



Statistischer Bericht

AI, A VI - j / 11

**Bevölkerung, Erwerbstätigkeit,
Haushalt und Familie
in Thüringen
2011
nach Kreisen
- Ergebnis des Mikrozensus -**

Bestell - Nr. 01 110

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,
Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84439

Herausgegeben im Juli 2012

Heft-Nr.: 133 / 12
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Grafiken

Bevölkerung im Jahresdurchschnitt 2011

6

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2011 nach Haushaltsgröße

7

Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2011 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

8

Tabellen

1. Bevölkerung im Jahresdurchschnitt

9

1.1 Bevölkerung 2011 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen

9

1.2 Bevölkerung 2011 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Beteiligung am Erwerbsleben

10

1.3 Bevölkerung 2011 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Familienstand und Erwerbstätigenquote

11

1.4 Bevölkerung 2011 - darunter Nichterwerbstätige - nach überwiegendem Lebensunterhalt

12

1.5 Bevölkerung 2011 nach monatlichem Nettoeinkommen

13

1.6 Erwerbstätige 2011 nach monatlichem Nettoeinkommen

14

2. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt

15

2.1 Privathaushalte 2011 nach Haushaltsgröße

15

2.2 Privathaushalte 2011 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

16

2.3 Privathaushalte 2011 nach Familienstand des Haupteinkommensbeziehers

17

2.4 Privathaushalte 2011 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbeziehers

18

2.5 Privathaushalte 2011 nach Anzahl der ledigen Kinder im Haushalt

19

2.6 Bevölkerung 2011 in Privathaushalten nach Familienstand

20

3. Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende im Jahresdurchschnitt

21

3.1 Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende 2011

21

3.2 Ehepaare, Lebensgemeinschaften ohne und mit ledigen Kindern sowie Alleinerziehende 2011

22

4. Ledige Kinder, Männer und Frauen im Jahresdurchschnitt

23

4.1 Ledige Kinder 2011 unter 18 Jahren in der Familie

23

4.2 Ledige Kinder 2011 in der Familie nach Altersgruppen

24

4.3 Männliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2011

25

4.4 Weibliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2011

26

Vorbemerkungen

Der Mikrozensus ist eine laufende Repräsentativstatistik der Bevölkerung und des Erwerbslebens, die in der Bundesrepublik Deutschland bereits seit 1957 durchgeführt wird. Der Hauptzweck des Mikrozensus besteht darin, eine Statistik zu schaffen, mit deren Hilfe in regelmäßigen und kurzen Abständen schnell, kostengünstig und zuverlässig die wichtigsten bevölkerungs- und arbeitsmarktstatistischen Strukturdaten und deren Veränderungen laufend ermittelt werden.

Der Mikrozensus besteht aus einem Frageprogramm, das einen konstanten, jährlich zu erhebenden und einen variablen Teil enthält.

Im konstanten Teil werden erfasst:

Merkmale der Person, der Familie, des Haushalts; Staatsangehörigkeit und Wohnsitz;
wirtschaftliche Verhältnisse, insbesondere die Beteiligung am Erwerbsleben;
soziale Verhältnisse, insbesondere soziale Sicherheit;
berufliche Aus- und Fortbildung; Teilnahme an Lehrveranstaltungen;
Art des Rentenversicherungsverhältnisses;
Schichtarbeit und frühere Erwerbstätigkeit.

Im variablen Teil werden erfasst:

ab 2005 alle vier Jahre:

Bestehen und Höhe einer Lebensversicherung;
Art der geleisteten Schichtarbeit; Art der betrieblichen Altersvorsorge;
vermögenswirksame Leistungen und angelegter Gesamtbetrag;
Dauer und Art einer Krankheit oder Unfallverletzung; amtlich festgestellte Behinderteneigenschaft;
Rauchgewohnheiten und weitere Gesundheitsrisiken;

ab 2006 alle vier Jahre:

Art und Größe des Gebäudes mit Wohnraum; Eigentumsverhältnisse der Wohnung;
Ausstattung der Wohnung mit Heiz- und Warmwasserbereitungsanlagen nach einzelnen Energieträgersystemen;

ab 2007 alle vier Jahre:

Angaben zur gesetzlichen bzw. privaten Krankenversicherung;
überwiegend ausgeübte Tätigkeit; Betriebs-, Werksabteilung; Stellung im Betrieb;

ab 2008 alle vier Jahre:

Angaben über Pendler.

Rechtsgrundlage

Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2009 (BGBl. I S. 1781), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462 und 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Die Einteilung der Planungsregionen erfolgt nach dem Thüringer Landesplanungsgesetz (ThürLPIG) vom 28. Dezember 2001 (Gesetz- und Verordnungsblatt für den Freistaat Thüringen Nr. 12/2001). Im § 2 Abs. 2 der VO wurden folgende Zuordnungen vorgenommen:

- Planungsregion Nordthüringen
Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Nordhausen und Unstrut-Hainich-Kreis
- Planungsregion Mittelthüringen
Landkreise Gotha, Ilm-Kreis, Sömmerda, Weimarer Land und die kreisfreien Städte Erfurt und Weimar

- Planungsregion Ostthüringen
Landkreise Altenburger Land, Saale-Holzland-Kreis, Saale-Orla-Kreis, Greiz, Saalfeld-Rudolstadt und die kreisfreien Städte Jena und Gera
- Planungsregion Südwestthüringen
Landkreise Hildburghausen, Schmalkalden-Meiningen, Sonneberg, Wartburgkreis und die kreisfreien Städte Suhl und Eisenach.

Methodische Hinweise

Der Mikrozensus wird jährlich mit einem Auswahlatz von 1% der Bevölkerung durchgeführt.

Die Auswahl der Haushalte erfolgt mittels eines komplizierten mathematisch-statistischen Zufallsverfahrens, wobei jährlich ein Viertel der Befragten ersetzt wird (Rotation). Insgesamt sind in Thüringen auf diese Weise rund 10 000 Haushalte, über das gesamte Territorium verteilt, in die Auswahl gelangt. Die Befragung wird von Interviewern, die vom Thüringer Landesamt für Statistik geschult wurden, durchgeführt.

Im Rahmen der Auswertung sind die mit der Stichprobenerhebung ermittelten Werte für Haushalte und Personen - da es sich um eine 1%-Auswahl handelt - im Prinzip mit dem Faktor 100 zu multiplizieren. Bei der Hochrechnung wird jedoch ein zweistufiges Verfahren angewendet, um Ausfälle, die auf Schwierigkeiten bei der Durchführung der Erhebung zurückzuführen sind, auszugleichen.

In der ersten Stufe erfolgt ein Ausgleich von zu verzeichnenden Erhebungsausfällen. Durch das verwandte "Kompensationsverfahren" können dabei bestimmte Eigenschaften der ausgefallenen Haushalte bzw. Personen, wie z.B. Personenzahl oder Geschlecht, Alter und Staatsangehörigkeit der Bezugsperson berücksichtigt werden.

In der zweiten Stufe erfolgt im Rahmen der "Anpassung" eine Abstimmung der Stichprobendaten an die Bevölkerungsfortschreibung. Die Anpassung betrifft 4 demographische Eckzahlen - nämlich jeweils die ausländische und die deutsche Bevölkerung gegliedert nach Männern und Frauen. Die Anpassung erfolgt in Thüringen auf der Ebene der Planungsregionen.

Stichprobenergebnisse weisen generell einen Zufallsfehler auf. Da dieser relative Standardfehler bei einer 1%-Stichprobe für hochgerechnete Besetzungszahlen unter 7 000, d.h. für weniger als 70 erfasste Personen bzw. Fälle, über 20 % hinausgeht, werden die entsprechenden Tabellenfelder mit dem Zeichen "/" belegt.

Im vorliegenden Bericht werden die bevölkerungs-, erwerbs- und haushaltsstatistischen Ergebnisse als Jahresdurchschnitt dargestellt. Ab 2005 wurde der Mikrozensus als kontinuierliche Erhebung durchgeführt. D.h., die Befragung der Haushalte erfolgte nicht mehr zu einer bestimmten Woche im Jahr sondern wöchentlich über das Jahr verteilt, wobei jeder Haushalt nur einmal jährlich befragt wird.

Begriffliche Erläuterung

Beteiligung am Erwerbsleben

Danach sind Erwerbstätige, Erwerbslose und Nichterwerbspersonen zu unterscheiden (sog. "Erwerbskonzept").

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs (beispielsweise einige Wochenstunden) nachgehen, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestreiten oder nicht.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie bei der Agentur für Arbeit als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. Andererseits zählen Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, nach dem Erwerbskonzept nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nurhausfrauen und Rentner).

Erwerbspersonen

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen.

Erwerbsquoten

Erwerbsquoten zeigen den Anteil der Erwerbspersonen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe.

Erwerbstätigenquoten

Erwerbstätigenquoten drücken den Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe aus.

Erwerbslosenquoten

Erwerbslosenquoten spiegeln den Anteil der Erwerbslosen an der Bevölkerung insgesamt je Geschlecht und Altersgruppe wider.

Bevölkerung

Als Bevölkerung wird die Anzahl der Personen bezeichnet, die an einem bestimmten Ort bzw. in einer bestimmten territorialen Einheit (Gemeinde, Kreis usw.) ihren ständigen Wohnsitz (Hauptwohnung) hat. Darin eingeschlossen sind auch außerhalb Thüringens dienende Soldaten im Grundwehrdienst bzw. Zivildienstleistende sowie als wohnhaft gemeldete Ausländer. Nicht einbezogen sind Angehörige ausländischer diplomatischer Vertretungen oder Stationierungstreitkräfte und deren Familienangehörige.

Nettoeinkommen

Das Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern, Sozialversicherung und ähnlicher Beiträge. Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbstständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht befragt. Zum Nettoeinkommen zählen neben dem Einkommen aus Erwerbstätigkeit auch Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Kindergeld, Wohngeld, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Die Ermittlung der Höhe erfolgt durch eine Selbsteinstufung der Befragten in die vorgegebenen Einkommensgruppen.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, von welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird nur die wesentlichste berücksichtigt.

Alleinstehende

Alleinstehende sind ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen, die im Ein- oder Mehrpersonenhaushalt ohne Ehe- oder Lebenspartner und ohne ledige Kinder leben. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Alleinerziehende

Alleinerziehende sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner mit ihren minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammen leben.

Bevölkerung in Privathaushalten

Die Bevölkerung in Privathaushalten sind alle Personen, die allein oder zusammen mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Die Bevölkerung in Privathaushalten wird auch als "Haushaltsmitglieder" bezeichnet. Die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschafts- bzw. Anstaltsunterkünften.

Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich. So ist z.B. die Person, die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Mieter eine zweite Wohnung hat, Angehöriger von zwei Haushalten. Einmal zählt sie zum Haushalt ihrer Familie, zum anderen bildet sie als Mieter einen Einpersonenhaushalt. Diese Regelung ist dadurch gerechtfertigt, dass Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechend Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde nutzen.

Haupteinkommensbezieher

Durch die Festlegung des Haupteinkommensbezieher wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet.

Familie/Lebensform

Zu den Familien gehören Ehepaare mit Kindern, nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kindern, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften mit Kindern und Alleinerziehende. Ehepaare ohne Kinder, nichteheliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften ohne Kinder und Alleinstehende zählen zu den sonstigen Lebensformen.

Familienstand

Beim Familienstand wird zwischen Ledigen, Verheirateten (zusammen oder getrennt lebend), Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Personen, deren Ehepartner vermisst ist, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet Getrenntlebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich in der Befragungswoche der Erhebung nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben bzw. sich dort dauernd nicht aufhalten.

Haushalt (Privathaushalt)

Jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine wirtschaftliche Einheit bildet, ist ein Haushalt. Zum Haushalt können außer verwandten auch familienfremde Personen gehören, z.B. häusliches Dienstpersonal, gewerbliche oder landwirtschaftliche Arbeitskräfte. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person (z.B. ein Untermieter) ist ein Privathaushalt. Anstalten gelten nicht als Haushalte, können aber Haushalte im Anstaltsbereich beherbergen, z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters, des Pförtners usw. In einem Haushalt können gleichzeitig mehrere Lebensformen (z.B. ein Ehepaar ohne Kinder sowie eine alleinerziehende Mutter mit zwei Kindern) vorhanden sein.

Haushaltsgröße

Als Haushaltsgröße wird die Zahl der Haushaltsmitglieder bezeichnet.

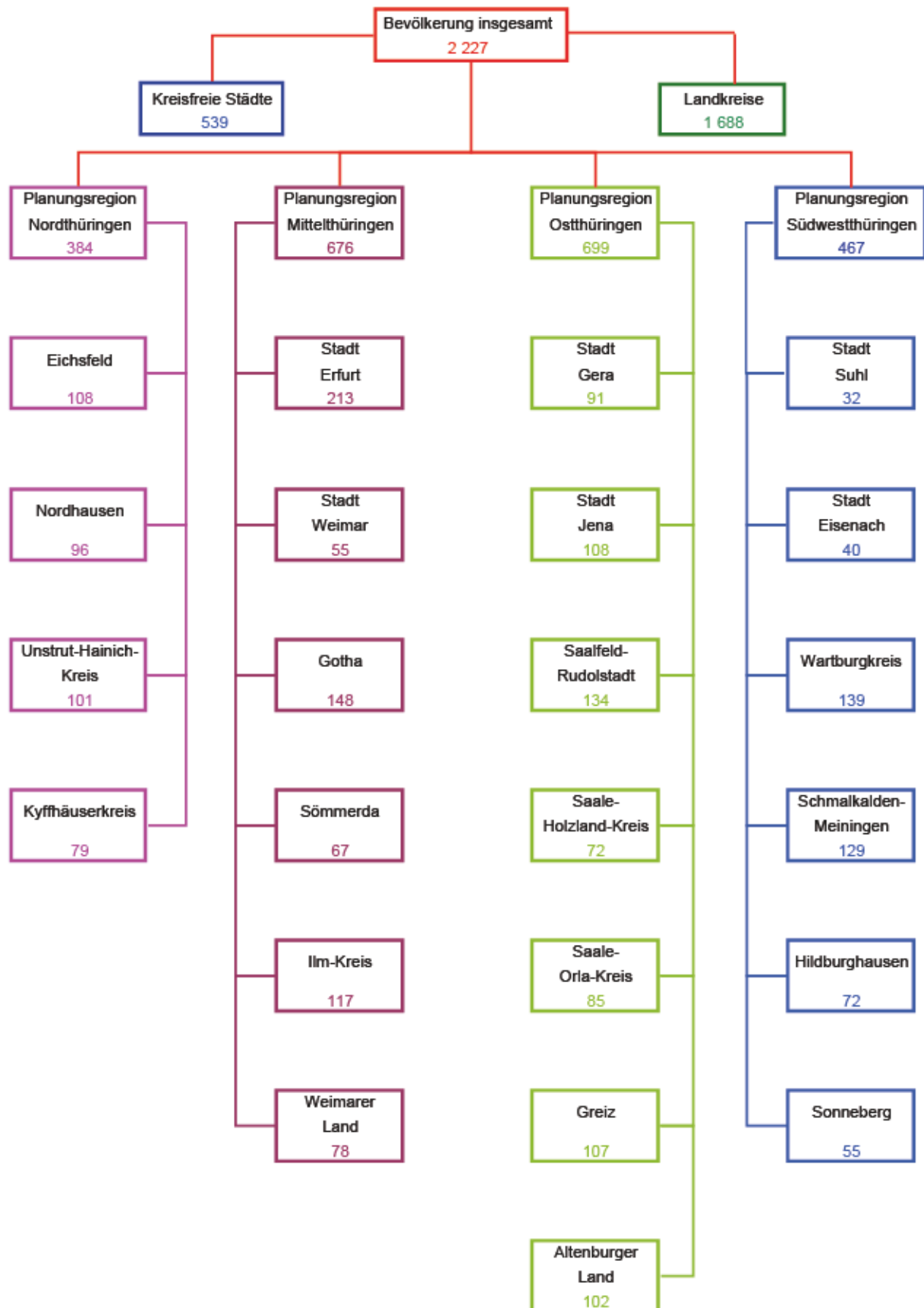
Ledige Kinder

Ledige Kinder sind Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil, z.B. der geschiedenen Mutter, in einem Haushalt bzw. einer Familie zusammenleben. Eine Altersgrenze für die Zählung als Kind besteht nicht. Als Kinder gelten auch ledige Stief-, Adoptiv- oder Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen.

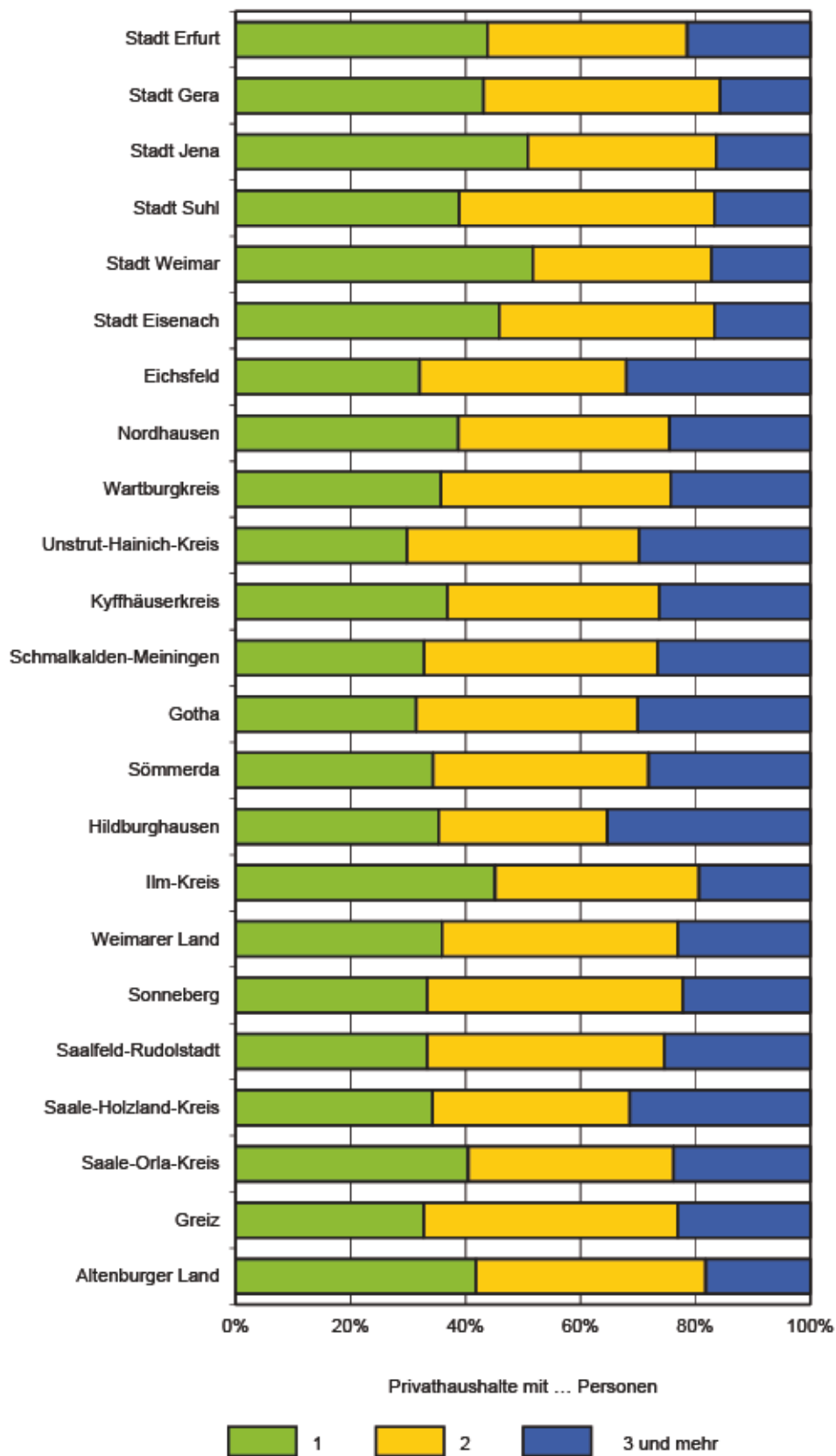
Haushaltsnettoeinkommen

Im Haushaltsnettoeinkommen werden die Nettoeinkommen aller zum jeweiligen Haushalt zählenden Personen zusammengefasst. Erhoben werden diese Einkommensangaben durch eine Selbsteinstufung der Befragten in vorgegebene Einkommensklassen. Nicht berücksichtigt sind Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied selbständiger Landwirt ist. Bei allen Berechnungen wird innerhalb der vorgegebenen Einkommensklassen von einer Gleichverteilung ausgegangen.

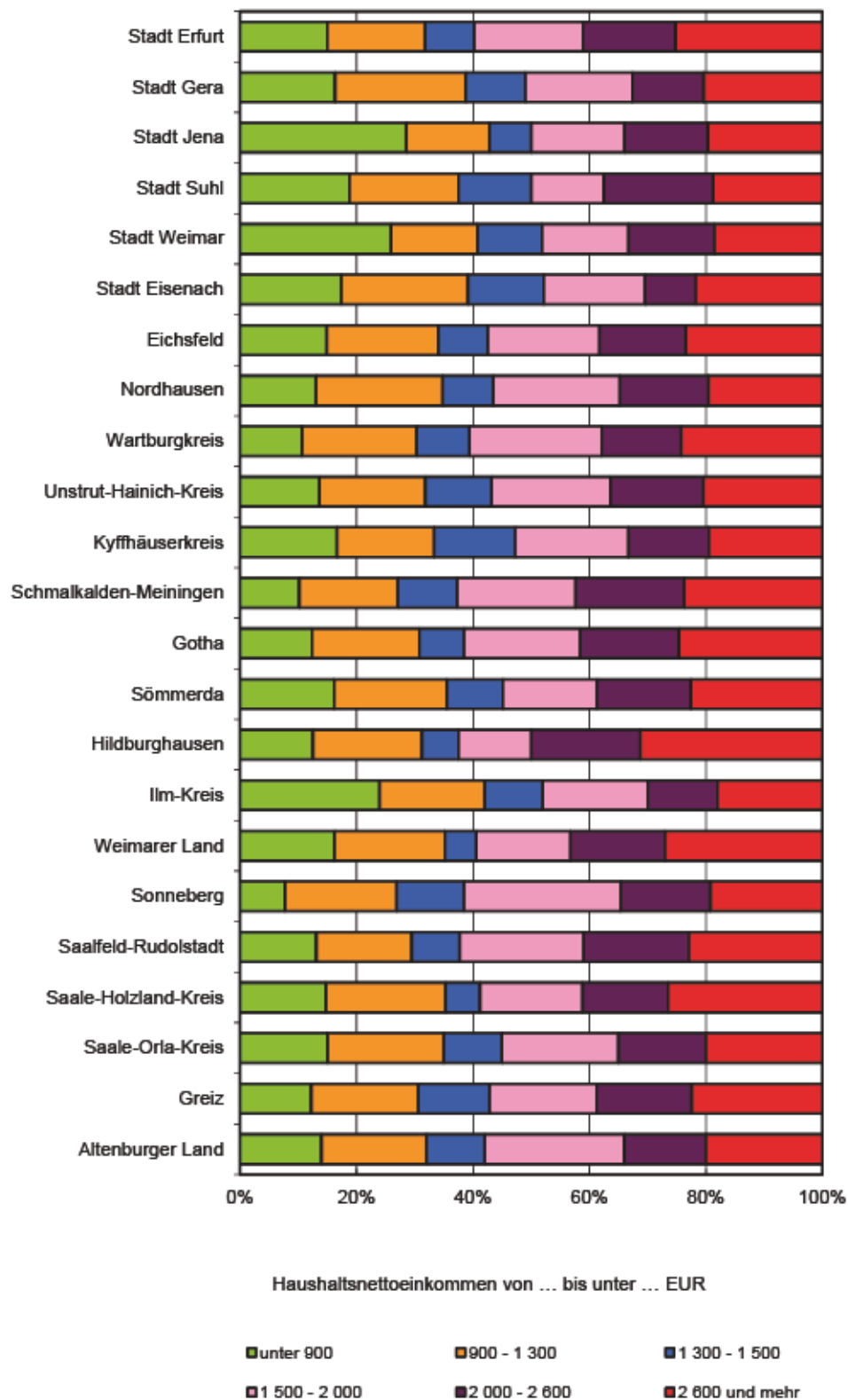
Bevölkerung im Jahresdurchschnitt 2011
1 000 Personen



Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2011 nach Haushaltsgröße



Privathaushalte im Jahresdurchschnitt 2011 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen



1. Bevölkerung im Jahresdurchschnitt
1.1 Bevölkerung 2011 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Altersgruppen

Kreis Planungsregion Land	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Erwerbs- personen	Davon		Nicht- erwerbs- personen
		unter	15 bis	45 bis	65 und		Erwerbs- tätige	Erwerbs- lose	
		15	45	65	mehr				
1 000									
Eichsfeld	108	13	37	35	23	57	54	/	51
Nordhausen	96	12	33	29	22	49	43	/	47
Unstrut-Hainich-Kreis	101	12	34	32	22	55	51	/	46
Kyffhäuserkreis	79	8	24	27	20	41	36	/	38
Nordthüringen	384	45	128	123	88	202	183	19	182
Stadt Erfurt	213	26	87	62	38	121	112	8	92
Stadt Weimar	55	7	22	14	12	27	25	/	27
Gotha	148	20	51	47	29	77	70	7	70
Sömmerda	67	7	23	22	14	38	35	/	28
Ilm-Kreis	117	13	40	34	30	56	52	/	60
Weimarer Land	78	9	28	26	14	45	41	/	33
Mittelthüringen	676	83	251	204	137	365	337	28	312
Stadt Gera	91	9	25	32	26	48	44	/	43
Stadt Jena	108	11	49	22	26	53	50	/	55
Saalfeld-Rudolstadt	134	14	44	46	30	76	70	/	58
Saale-Holzland-Kreis	72	7	24	26	15	41	39	/	31
Saale-Orla-Kreis	85	8	27	29	21	46	43	/	39
Greiz	107	8	31	39	29	57	52	/	50
Altenburger Land	102	9	31	35	27	53	47	7	49
Ostthüringen	699	66	231	229	174	375	345	30	324
Stadt Suhl	32	/	9	12	11	17	15	/	15
Stadt Eisenach	40	/	15	12	10	24	22	/	16
Wartburgkreis	139	16	45	48	30	78	74	/	61
Schmalkalden-Meiningen	129	13	42	43	32	70	66	/	58
Hildburghausen	72	8	24	26	15	42	40	/	31
Sonneberg	55	/	19	18	14	32	31	/	23
Südwestthüringen	467	45	154	158	111	263	248	15	204
Thüringen	2 227	240	764	714	510	1 205	1 113	92	1 022
davon									
kreisfreie Städte	539	57	207	154	123	290	268	23	248
Landkreise	1 688	183	557	560	387	915	845	69	774

1.2 Bevölkerung 2011 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Beteiligung am Erwerbsleben

Kreis Planungsregion Land	Bevölkerung insgesamt	Erwerbs- personen	Erwerbs- quote ¹⁾	Erwerbs- tätige	Erwerbs- tätigenquote ²⁾	Erwerbs- lose	Erwerbs- losenquote ³⁾
	1 000		%	1 000	%	1 000	%
Eichsfeld	72	56	78,4	53	73,6	/	/
Nordhausen	62	49	79,3	43	69,7	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	66	55	82,7	50	76,0	/	/
Kyffhäuserkreis	51	41	80,8	36	70,3	/	/
Nordthüringen	250	201	80,2	182	72,6	19	7,6
Stadt Erfurt	149	120	80,6	112	75,0	8	5,4
Stadt Weimar	36	27	75,2	24	67,8	/	/
Gotha	98	77	78,8	70	71,8	7	7,1
Sömmerda	45	38	83,0	35	76,7	/	/
Ilm-Kreis	74	56	76,0	52	70,4	/	/
Weimarer Land	54	44	81,3	41	74,8	/	/
Mittelthüringen	456	362	79,4	333	73,2	28	6,1
Stadt Gera	57	47	83,5	43	75,6	/	/
Stadt Jena	71	53	74,3	50	70,2	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	91	75	83,0	69	76,2	/	/
Saale-Holzland-Kreis	50	41	82,9	39	78,4	/	/
Saale-Orla-Kreis	55	46	82,4	43	77,0	/	/
Greiz	70	56	80,1	51	74,0	/	/
Altenburger Land	66	53	79,9	46	69,9	7	10,6
Ostthüringen	460	371	80,7	341	74,3	30	6,5
Stadt Suhl	21	17	81,0	15	72,2	/	/
Stadt Eisenach	27	24	87,0	22	79,5	/	/
Wartburgkreis	93	76	82,4	72	77,9	/	/
Schmalkalden-Meiningen	84	69	82,5	66	77,9	/	/
Hildburghausen	49	41	83,5	39	79,5	/	/
Sonneberg	38	31	82,5	30	80,0	/	/
Südwestthüringen	312	259	82,9	244	78,2	15	4,8
Thüringen	1 477	1 192	80,7	1 100	74,5	92	6,2
davon							
kreisfreie Städte	361	288	79,8	266	73,7	23	6,4
Landkreise	1 116	904	81,0	834	74,7	69	6,2

1) Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

2) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

3) Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.3 Bevölkerung 2011 im Alter von 15 bis unter 65 Jahren nach Familienstand und Erwerbstätigenquote

Kreis Planungsregion Land	Bevölkerung		Davon					
	insgesamt	Erwerbs- tätigen- quote ¹⁾	ledig		verheiratet		verwitwet/geschieden	
			zusammen	Erwerbs- tätigen quote ¹⁾	zusammen	Erwerbs- tätigen quote ¹⁾	zusammen	Erwerbs- tätigen quote ¹⁾
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Eichsfeld	72	73,6	25	75,6	42	72,5	/	/
Nordhausen	62	69,7	23	63,5	31	75,2	8	66,6
Unstrut-Hainich-Kreis	66	76,0	23	67,5	37	82,1	7	71,4
Kyffhäuserkreis	51	70,3	20	66,6	26	74,5	/	/
Nordthüringen	250	72,6	91	68,5	136	76,1	24	68,3
Stadt Erfurt	149	75,0	73	69,5	61	83,9	15	65,7
Stadt Weimar	36	67,8	16	51,4	13	86,6	/	/
Gotha	98	71,8	36	64,8	54	79,0	8	55,3
Sömmerda	45	76,7	17	75,8	24	80,3	/	/
Ilm-Kreis	74	70,4	30	59,7	36	79,8	8	68,4
Weimarer Land	54	74,8	21	75,5	26	74,2	7	74,9
Mittelthüringen	456	73,2	192	66,8	215	80,6	49	65,7
Stadt Gera	57	75,6	21	76,6	28	76,8	8	68,4
Stadt Jena	71	70,2	42	61,6	24	85,1	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	91	76,2	33	72,0	48	79,6	10	73,9
Saale-Holzland-Kreis	50	78,4	19	71,1	25	82,7	/	/
Saale-Orla-Kreis	55	77,0	22	74,5	27	80,7	7	70,6
Greiz	70	74,0	24	73,0	39	74,0	7	77,3
Altenburger Land	66	69,9	24	64,3	35	73,8	7	69,4
Ostthüringen	460	74,3	185	69,5	226	78,4	49	73,2
Stadt Suhl	21	72,2	8	69,2	9	77,9	/	/
Stadt Eisenach	27	79,5	13	74,8	11	86,5	/	/
Wartburgkreis	93	77,9	34	79,6	50	77,0	9	77,0
Schmalkalden-Meiningen	84	77,9	28	74,7	47	79,9	10	77,4
Hildburghausen	49	79,5	15	77,7	30	82,2	/	/
Sonneberg	38	80,0	13	74,0	20	84,3	/	/
Südwestthüringen	312	78,2	111	76,1	166	80,3	34	74,6
Thüringen	1 477	74,5	579	69,7	743	79,0	156	70,4
davon								
kreisfreie Städte	361	73,7	173	67,1	146	83,6	41	65,9
Landkreise	1 116	74,7	406	70,9	597	77,9	115	71,3

1) Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung der entsprechenden Altersgruppe

1.4 Bevölkerung 2011 - darunter Nichterwerbstätige - nach überwiegendem Lebensunterhalt

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch			Nicht- erwerbs- tätige zusammen	Davon mit überwiegendem Lebensunterhalt durch	
		Erwerbs- tätigkeit	Unterhalt von Angehörigen	Rente, Pension ¹⁾		Unterhalt von Angehörigen	Rente, Pension ¹⁾
1 000							
Eichsfeld	108	50	17	42	55	17	38
Nordhausen	96	40	16	40	53	16	36
Unstrut-Hainich-Kreis	101	47	16	37	50	16	34
Kyffhäuserkreis	79	34	11	35	43	10	33
Nordthüringen	384	170	60	154	201	59	142
Stadt Erfurt	213	105	36	71	101	35	65
Stadt Weimar	55	22	13	20	30	11	18
Gotha	148	67	25	55	77	25	52
Sömmerda	67	32	10	24	31	10	22
Ilm-Kreis	117	48	20	49	65	19	45
Weimarer Land	78	38	11	29	36	10	26
Mittelthüringen	676	313	114	249	340	110	230
Stadt Gera	91	41	11	39	48	11	37
Stadt Jena	108	45	20	44	58	19	39
Saalfeld-Rudolstadt	134	63	19	52	64	19	46
Saale-Holzland-Kreis	72	36	11	25	33	11	22
Saale-Orla-Kreis	85	40	11	34	42	11	31
Greiz	107	50	12	44	54	12	42
Altenburger Land	102	45	14	44	55	14	42
Ostthüringen	699	320	98	282	354	95	259
Stadt Suhl	32	13	/	16	17	/	15
Stadt Eisenach	40	21	/	14	18	/	13
Wartburgkreis	139	68	22	49	65	21	45
Schmalkalden-Meiningen	129	63	18	47	62	18	44
Hildburghausen	72	38	10	25	33	9	23
Sonneberg	55	29	7	19	24	7	17
Südwestthüringen	467	232	65	171	219	62	157
Thüringen	2 227	1 035	337	855	1 114	327	787
davon							
kreisfreie Städte	539	247	88	204	272	83	187
Landkreise	1 688	788	249	651	842	244	600

1) einschließlich Arbeitslosengeld I, Leistungen nach Hartz IV, eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung u.a. Hilfen in besonderen Lebenslagen (z.B. Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege), sonstige Unterstützung (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen), Eltern- und Erziehungsgeld

1.5 Bevölkerung 2011 nach monatlichem Nettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 500		500 bis 900	900 und mehr	
		zusammen	darunter unter 300		zusammen	darunter 900 bis 1 500
1 000						
Eichsfeld	108	9	/	30	47	33
Nordhausen	96	9	/	20	47	31
Unstrut-Hainich-Kreis	101	12	/	23	45	32
Kyffhäuserkreis	79	11	/	18	37	26
Nordthüringen	384	40	11	91	176	122
Stadt Erfurt	213	19	8	44	113	65
Stadt Weimar	55	7	/	12	25	16
Gotha	148	16	/	34	69	46
Sömmerda	67	8	/	14	34	24
Ilm-Kreis	117	12	/	22	52	30
Weimarer Land	78	7	/	18	38	25
Mittelthüringen	676	69	25	145	331	204
Stadt Gera	91	8	/	22	48	32
Stadt Jena	108	13	/	25	47	28
Saalfeld-Rudolstadt	134	14	/	28	72	46
Saale-Holzland-Kreis	72	/	/	16	38	26
Saale-Orla-Kreis	85	/	/	23	43	32
Greiz	107	9	/	25	56	39
Altenburger Land	102	10	/	22	52	35
Ostthüringen	699	66	23	160	355	239
Stadt Suhl	32	/	/	8	19	13
Stadt Eisenach	40	/	/	9	20	12
Wartburgkreis	139	11	/	33	72	46
Schmalkalden-Meiningen	129	10	/	30	68	46
Hildburghausen	72	/	/	14	41	29
Sonneberg	55	/	/	12	31	22
Südwestthüringen	467	37	13	107	251	167
Thüringen	2 227	212	72	502	1 113	732
davon						
kreisfreie Städte	539	53	18	120	272	166
Landkreise	1 688	159	54	382	841	566

1.6 Erwerbstätige 2011 nach monatlichem Nettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
		unter 500		500 bis 900	900 und mehr	
		zusammen	darunter unter 300		zusammen	darunter 900 bis 1 500
				1 000		
Eichsfeld	54	/	/	9	36	24
Nordhausen	43	/	/	7	31	18
Unstrut-Hainich-Kreis	51	/	/	7	34	22
Kyffhäuserkreis	36	/	/	/	25	15
Nordthüringen	183	15	/	29	126	79
Stadt Erfurt	112	7	/	16	85	42
Stadt Weimar	25	/	/	/	18	9
Gotha	70	/	/	10	51	29
Sömmerda	35	/	/	/	26	17
Ilm-Kreis	52	/	/	7	32	17
Weimarer Land	41	/	/	/	30	17
Mittelthüringen	337	22	7	47	243	131
Stadt Gera	44	/	/	7	30	17
Stadt Jena	50	/	/	9	33	16
Saalfeld-Rudolstadt	70	/	/	11	51	30
Saale-Holzland-Kreis	39	/	/	7	27	17
Saale-Orla-Kreis	43	/	/	8	31	20
Greiz	52	/	/	8	38	24
Altenburger Land	47	/	/	/	33	20
Ostthüringen	345	24	7	56	243	144
Stadt Suhl	15	/	/	/	11	/
Stadt Eisenach	22	/	/	/	16	7
Wartburgkreis	74	/	/	14	52	30
Schmalkalden-Meiningen	66	/	/	11	49	29
Hildburghausen	40	/	/	/	30	18
Sonneberg	31	/	/	/	23	15
Südwestthüringen	248	15	/	41	181	106
Thüringen	1 113	77	23	172	792	461
davon						
kreisfreie Städte	268	18	/	42	193	97
Landkreise	845	59	18	130	599	364

2. Privathaushalte im Jahresdurchschnitt
2.1 Privathaushalte 2011 nach Haushaltsgröße

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon				
		Einpersonen- haushalte	darunter Frauen	Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen		
				2	3	4 und mehr
				1 000		
Eichsfeld	50	16	9	18	9	7
Nordhausen	49	19	12	18	7	/
Unstrut-Hainich-Kreis	47	14	8	19	9	/
Kyffhäuserkreis	39	14	8	14	7	/
Nordthüringen	184	64	36	69	32	20
Stadt Erfurt	113	49	25	39	15	9
Stadt Weimar	29	15	8	9	/	/
Gotha	69	22	12	27	12	9
Sömmerda	32	11	/	12	/	/
Ilm-Kreis	61	28	13	22	8	/
Weimarer Land	39	14	7	16	/	/
Mittelthüringen	344	139	70	125	49	31
Stadt Gera	51	22	12	21	/	/
Stadt Jena	61	31	16	20	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	64	21	10	26	9	7
Saale-Holzland-Kreis	35	12	7	12	7	/
Saale-Orla-Kreis	43	17	9	15	/	/
Greiz	53	17	9	23	8	/
Altenburger Land	55	23	13	22	7	/
Ostthüringen	361	144	76	140	48	29
Stadt Suhl	18	7	/	8	/	/
Stadt Eisenach	23	11	/	9	/	/
Wartburgkreis	69	25	13	28	10	7
Schmalkalden-Meiningen	63	21	11	26	12	/
Hildburghausen	33	12	7	10	/	/
Sonneberg	27	9	/	12	/	/
Südwestthüringen	234	85	45	92	36	21
Thüringen	1 123	431	227	425	165	101
davon						
kreisfreie Städte	295	135	70	106	35	19
Landkreise	828	296	157	319	130	82

2.2 Privathaushalte 2011 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						
		unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 und mehr	sonstige ¹⁾
		1 000						
Eichsfeld	50	7	9	/	9	7	11	/
Nordhausen	49	/	10	/	10	7	9	/
Unstrut-Hainich-Kreis	47	/	8	/	9	7	9	/
Kyffhäuserkreis	39	/	/	/	7	/	7	/
Nordthüringen	184	24	32	19	35	26	36	13
Stadt Erfurt	113	16	18	9	20	17	27	/
Stadt Weimar	29	7	/	/	/	/	/	/
Gotha	69	8	12	/	13	11	16	/
Sömmerda	32	/	/	/	/	/	7	/
Ilm-Kreis	61	12	9	/	9	/	9	11
Weimarer Land	39	/	7	/	/	/	10	/
Mittelthüringen	344	54	56	28	57	48	74	27
Stadt Gera	51	8	11	/	9	/	10	/
Stadt Jena	61	16	8	/	9	8	11	/
Saalfeld-Rudolstadt	64	8	10	/	13	11	14	/
Saale-Holzland-Kreis	35	/	7	/	/	/	9	/
Saale-Orla-Kreis	43	/	8	/	8	/	8	/
Greiz	53	/	9	/	9	8	11	/
Altenburger Land	55	7	9	/	12	7	10	/
Ostthüringen	361	55	63	31	66	52	72	21
Stadt Suhl	18	/	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	23	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	69	7	13	/	15	9	16	/
Schmalkalden-Meiningen	63	/	10	/	12	11	14	/
Hildburghausen	33	/	/	/	/	/	10	/
Sonneberg	27	/	/	/	7	/	/	/
Südwestthüringen	234	28	41	21	44	34	55	10
Thüringen	1 123	161	193	99	203	160	237	71
davon								
kreisfreie Städte	295	54	49	26	48	40	61	16
Landkreise	828	107	144	73	155	120	176	55

1) Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in der Haupttätigkeit selbstständiger Landwirt ist, sowie ohne Angabe

2.3 Privathaushalte 2011 nach Familienstand des Haupteinkommensbeziehers

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Familienstand des Haupteinkommensbeziehers						
		ledig		verheiratet zusammen	verwitwet		geschieden	
		zusammen	dar. Ein- personen- haushalte		zusammen	dar. Ein- personen- haushalte	zusammen	dar. Ein- personen- haushalte
1 000								
Eichsfeld	50	12	7	27	7	/	/	/
Nordhausen	49	12	7	21	8	7	7	/
Unstrut-Hainich-Kreis	47	10	/	26	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	39	10	/	19	7	/	/	/
Nordthüringen	184	44	23	93	28	24	19	13
Stadt Erfurt	113	46	28	43	10	9	13	9
Stadt Weimar	29	10	7	11	/	/	/	/
Gotha	69	17	8	36	10	8	/	/
Sömmerda	32	8	/	15	/	/	/	/
Ilm-Kreis	61	21	14	25	9	7	7	/
Weimarer Land	39	13	8	18	/	/	/	/
Mittelthüringen	344	114	68	149	41	35	40	28
Stadt Gera	51	13	9	23	9	8	/	/
Stadt Jena	61	31	23	20	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	64	16	9	33	8	7	7	/
Saale-Holzland-Kreis	35	9	/	17	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	43	11	7	19	7	/	/	/
Greiz	53	12	/	28	7	7	/	/
Altenburger Land	55	14	8	25	11	10	/	/
Ostthüringen	361	107	66	163	52	45	38	26
Stadt Suhl	18	/	/	8	/	/	/	/
Stadt Eisenach	23	9	/	9	/	/	/	/
Wartburgkreis	69	18	9	33	12	11	7	/
Schmalkalden-Meiningen	63	13	7	33	9	8	8	/
Hildburghausen	33	/	/	17	/	/	/	/
Sonneberg	27	/	/	15	/	/	/	/
Südwestthüringen	234	56	33	115	35	31	28	18
Thüringen	1 123	321	190	521	156	135	125	84
davon								
kreisfreie Städte	295	114	77	114	30	27	36	26
Landkreise	828	207	113	407	126	108	89	58

2.4 Privathaushalte 2011 nach Geschlecht und Alter des Haupteinkommensbeziehers

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Haupteinkommens- bezieher		Alter des Haupteinkommensbeziehers von ... bis unter ... Jahren				
		männlich	weiblich	unter 25	25 - 45	45 - 65	65 und mehr	darunter weiblich
		1 000						
Eichsfeld	50	33	17	/	15	18	16	/
Nordhausen	49	27	22	/	14	17	15	9
Unstrut-Hainich-Kreis	47	30	17	/	13	18	13	/
Kyffhäuserkreis	39	26	13	/	9	15	14	/
Nordthüringen	184	116	69	8	51	68	57	24
Stadt Erfurt	113	67	45	8	42	39	23	10
Stadt Weimar	29	16	14	/	10	10	7	/
Gotha	69	44	25	/	21	25	20	9
Sömmerda	32	19	13	/	9	12	10	/
Ilm-Kreis	61	37	24	8	18	20	16	/
Weimarer Land	39	24	15	/	13	15	9	/
Mittelthüringen	344	208	136	24	113	122	85	38
Stadt Gera	51	31	19	/	12	19	17	7
Stadt Jena	61	35	26	11	23	14	13	/
Saalfeld-Rudolstadt	64	43	21	/	18	25	17	/
Saale-Holzland-Kreis	35	20	15	/	9	15	10	/
Saale-Orla-Kreis	43	26	16	/	11	16	14	7
Greiz	53	34	19	/	14	21	17	8
Altenburger Land	55	34	22	/	14	21	19	10
Ostthüringen	361	223	138	22	100	131	107	47
Stadt Suhl	18	10	8	/	/	8	/	/
Stadt Eisenach	23	15	8	/	7	7	7	/
Wartburgkreis	69	45	24	/	18	26	21	10
Schmalkalden-Meiningen	63	40	23	/	18	24	20	8
Hildburghausen	33	21	12	/	8	14	10	/
Sonneberg	27	19	9	/	7	11	8	/
Südwestthüringen	234	151	83	10	62	89	72	32
Thüringen	1 123	697	426	64	327	410	322	139
davon								
kreisfreie Städte	295	174	120	28	98	97	73	31
Landkreise	828	523	306	36	229	313	249	108

2.5 Privathaushalte 2011 nach Anzahl der ledigen Kinder im Haushalt

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon					Ledige Kinder im	
		ohne ledige Kinder					Haushalt	
			mit ... ledigen Kindern				zusammen	dar. unter 18 Jahren
			zusammen	1	2	3 und mehr		
1 000								
Eichsfeld	50	33	17	10	/	/	26	15
Nordhausen	49	34	15	10	/	/	21	14
Unstrut-Hainich-Kreis	47	31	16	11	/	/	23	15
Kyffhäuserkreis	39	27	12	8	/	/	17	9
Nordthüringen	184	124	60	39	18	/	87	52
Stadt Erfurt	113	83	29	18	9	/	43	29
Stadt Weimar	29	22	7	/	/	/	11	8
Gotha	69	46	23	14	8	/	34	22
Sömmerda	32	22	11	7	/	/	15	9
Ilm-Kreis	61	45	16	11	/	/	21	15
Weimarer Land	39	29	10	7	/	/	15	11
Mittelthüringen	344	248	96	61	28	/	139	94
Stadt Gera	51	40	11	9	/	/	14	9
Stadt Jena	61	49	12	8	/	/	17	12
Saalfeld-Rudolstadt	64	45	19	13	/	/	26	16
Saale-Holzland-Kreis	35	23	12	8	/	/	16	9
Saale-Orla-Kreis	43	31	11	7	/	/	17	9
Greiz	53	39	14	10	/	/	18	9
Altenburger Land	55	42	13	10	/	/	18	11
Ostthüringen	361	269	92	64	23	/	125	77
Stadt Suhl	18	15	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	23	19	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	69	49	20	13	/	/	29	19
Schmalkalden-Meiningen	63	44	19	14	/	/	25	15
Hildburghausen	33	22	11	/	/	/	18	9
Sonneberg	27	19	9	/	/	/	12	/
Südwestthüringen	234	167	67	45	19	/	94	54
Thüringen	1 123	808	316	209	88	19	445	277
davon								
kreisfreie Städte	295	228	67	45	18	/	95	64
Landkreise	828	580	249	164	70	15	350	213

2.6 Bevölkerung 2011 in Privathaushalten nach Familienstand

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
		1 000			
Eichsfeld	108	39	56	8	/
Nordhausen	96	36	43	9	8
Unstrut-Hainich-Kreis	100	36	52	7	/
Kyffhäuserkreis	79	27	39	8	/
Nordthüringen	382	139	189	32	23
Stadt Erfurt	212	100	85	11	15
Stadt Weimar	53	22	21	/	7
Gotha	147	56	72	11	8
Sömmerda	66	24	33	/	/
Ilm-Kreis	111	46	48	10	8
Weimarer Land	79	32	36	/	/
Mittelthüringen	668	281	294	44	48
Stadt Gera	91	30	44	9	7
Stadt Jena	105	55	39	/	7
Saalfeld-Rudolstadt	130	47	65	10	9
Saale-Holzland-Kreis	73	27	34	/	/
Saale-Orla-Kreis	84	31	39	7	/
Greiz	105	33	57	8	7
Altenburger Land	103	35	50	11	7
Ostthüringen	690	258	329	56	48
Stadt Suhl	31	10	17	/	/
Stadt Eisenach	41	17	17	/	/
Wartburgkreis	139	50	68	13	8
Schmalkalden-Meiningen	128	42	67	10	9
Hildburghausen	73	24	37	7	/
Sonneberg	55	18	29	/	/
Südwestthüringen	467	161	234	39	34
Thüringen	2 208	839	1 046	171	152
davon					
kreisfreie Städte	533	234	223	32	43
Landkreise	1 675	605	823	139	109

3. Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende im Jahresdurchschnitt

3.1 Familien, Paare ohne ledige Kinder und Alleinstehende 2011

Kreis Planungsregion Land	Familien mit ledigen Kindern				Paare ohne ledige Kinder			Allein- stehende
	insgesamt	Ehepaare	Lebens- gemein- schaften ¹⁾	Allein- erziehende	insgesamt	Ehepaare	Lebens- gemein- schaften ¹⁾	
	1 000							
Eichsfeld	17	13	/	/	16	15	/	17
Nordhausen	15	8	/	/	14	12	/	20
Unstrut-Hainich-Kreis	16	10	/	/	16	15	/	15
Kyffhäuserkreis	12	8	/	/	12	11	/	16
Nordthüringen	60	39	8	14	59	52	7	68
Stadt Erfurt	29	15	/	9	32	25	7	53
Stadt Weimar	7	/	/	/	8	/	/	14
Gotha	23	14	/	/	24	20	/	25
Sömmerda	11	7	/	/	10	9	/	12
Ilm-Kreis	16	9	/	/	17	15	/	26
Weimarer Land	10	/	/	/	15	11	/	15
Mittelthüringen	96	54	15	26	106	87	19	145
Stadt Gera	11	/	/	/	18	16	/	22
Stadt Jena	12	/	/	/	16	13	/	32
Saalfeld-Rudolstadt	19	11	/	/	23	20	/	24
Saale-Holzland-Kreis	12	7	/	/	11	9	/	14
Saale-Orla-Kreis	11	7	/	/	14	12	/	18
Greiz	14	8	/	/	22	19	/	19
Altenburger Land	14	8	/	/	18	16	/	24
Ostthüringen	92	53	16	24	123	105	17	153
Stadt Suhl	/	/	/	/	7	/	/	8
Stadt Eisenach	/	/	/	/	7	/	/	11
Wartburgkreis	20	11	/	/	24	21	/	27
Schmalkalden-Meiningen	19	12	/	/	23	20	/	22
Hildburghausen	12	9	/	/	10	9	/	13
Sonneberg	9	/	/	/	9	9	/	10
Südwestthüringen	68	42	9	17	81	71	9	91
Thüringen	316	188	47	81	368	316	52	456
davon								
kreisfreie Städte	67	36	11	20	88	72	17	140
Landkreise	249	152	36	61	280	244	35	316

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

3.2 Ehepaare, Lebensgemeinschaften ohne und mit ledigen Kindern sowie Alleinerziehende 2011

Kreis Planungsregion Land	Ehepaare			Lebensgemeinschaften ¹⁾			Alleinerziehende	
	insgesamt	ohne ledige Kinder unter 18 Jahren	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	insgesamt	ohne ledige Kinder unter 18 Jahren	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren	insgesamt	mit ledigen Kindern unter 18 Jahren
	1 000							
Eichsfeld	27	20	7	/	/	/	/	/
Nordhausen	21	15	/	/	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	25	19	/	/	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	19	15	/	/	/	/	/	/
Nordthüringen	91	70	22	15	8	7	14	7
Stadt Erfurt	41	32	9	12	7	/	9	/
Stadt Weimar	10	7	/	/	/	/	/	/
Gotha	34	25	9	7	/	/	/	/
Sömmerda	16	12	/	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	23	18	/	/	/	/	/	/
Weimarer Land	17	13	/	/	/	/	/	/
Mittelthüringen	141	107	34	34	20	14	26	16
Stadt Gera	21	19	/	/	/	/	/	/
Stadt Jena	19	15	/	/	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	31	25	/	/	/	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	16	13	/	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	19	15	/	/	/	/	/	/
Greiz	27	23	/	/	/	/	/	/
Altenburger Land	24	20	/	/	/	/	/	/
Ostthüringen	158	130	28	33	19	14	24	13
Stadt Suhl	8	8	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	8	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	33	26	7	/	/	/	/	/
Schmalkalden-Meiningen	33	26	/	/	/	/	/	/
Hildburghausen	18	13	/	/	/	/	/	/
Sonneberg	14	11	/	/	/	/	/	/
Südwestthüringen	113	90	23	18	10	8	17	8
Thüringen	504	397	108	99	56	43	81	44
davon								
kreisfreie Städte	107	87	22	27	17	11	20	11
Landkreise	397	310	86	72	39	32	61	33

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

4. Ledige Kinder, Männer und Frauen im Jahresdurchschnitt
4.1 Ledige Kinder 2011 unter 18 Jahren in der Familie

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Ledige Kinder bei ...			Darunter unter 6 Jahren		
		Ehepaaren	Lebensge- meinschaften 1)	Allein- erziehenden	zusammen	darunter bei ...	
						Paaren 2)	Allein- erziehenden
	1 000						
Eichsfeld	15	11	/	/	/	/	/
Nordhausen	14	8	/	/	/	/	/
Unstrut-Hainich-Kreis	15	9	/	/	/	/	/
Kyffhäuserkreis	9	/	/	/	/	/	/
Nordthüringen	52	33	10	10	19	17	/
Stadt Erfurt	29	14	7	8	12	9	/
Stadt Weimar	8	/	/	/	/	/	/
Gotha	22	13	/	/	8	/	/
Sömmerda	9	/	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	15	8	/	/	/	/	/
Weimarer Land	11	/	/	/	/	/	/
Mittelthüringen	94	52	20	22	36	27	8
Stadt Gera	9	/	/	/	/	/	/
Stadt Jena	12	7	/	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	16	9	/	/	/	/	/
Saale-Holzland-Kreis	9	/	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	9	/	/	/	/	/	/
Greiz	9	/	/	/	/	/	/
Altenburger Land	11	/	/	/	/	/	/
Ostthüringen	77	43	18	16	28	22	/
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	/	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	19	11	/	/	/	/	/
Schmalkalden-Meiningen	15	9	/	/	/	/	/
Hildburghausen	9	8	/	/	/	/	/
Sonneberg	/	/	/	/	/	/	/
Südwestthüringen	54	35	10	10	17	15	/
Thüringen	277	162	58	57	100	81	19
davon							
kreisfreie Städte	64	34	14	16	25	20	/
Landkreise	213	128	44	41	75	61	14

1) nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften

2) Ehepaare und Lebensgemeinschaften

4.2 Ledige Kinder 2011 in der Familie nach Altersgruppen

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 3	3 - 6	6 - 15	15 - 18	18 und älter
	1 000					
Eichsfeld	26	/	/	7	/	11
Nordhausen	21	/	/	8	/	7
Unstrut-Hainich-Kreis	23	/	/	/	/	9
Kyffhäuserkreis	17	/	/	/	/	8
Nordthüringen	87	9	10	25	8	35
Stadt Erfurt	43	/	/	14	/	14
Stadt Weimar	11	/	/	/	/	/
Gotha	34	/	/	11	/	11
Sömmerda	15	/	/	/	/	/
Ilm-Kreis	21	/	/	7	/	/
Weimarer Land	15	/	/	/	/	/
Mittelthüringen	139	17	18	47	12	45
Stadt Gera	14	/	/	/	/	/
Stadt Jena	17	/	/	/	/	/
Saalfeld-Rudolstadt	26	/	/	8	/	9
Saale-Holzland-Kreis	16	/	/	/	/	/
Saale-Orla-Kreis	17	/	/	/	/	7
Greiz	18	/	/	/	/	9
Altenburger Land	18	/	/	/	/	7
Ostthüringen	125	15	13	38	11	49
Stadt Suhl	/	/	/	/	/	/
Stadt Eisenach	/	/	/	/	/	/
Wartburgkreis	29	/	/	10	/	10
Schmalkalden-Meiningen	25	/	/	7	/	11
Hildburghausen	18	/	/	/	/	8
Sonneberg	12	/	/	/	/	/
Südwestthüringen	94	9	8	28	10	40
Thüringen	445	50	50	138	40	168
davon						
kreisfreie Städte	95	13	13	31	7	31
Landkreise	350	37	37	107	33	137

4.3 Männliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2011

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
	1 000				
Eichsfeld	55	30	16	16	8
Nordhausen	43	22	11	14	7
Unstrut-Hainich-Kreis	50	26	13	17	7
Kyffhäuserkreis	40	21	11	12	7
Nordthüringen	188	100	51	59	30
Stadt Erfurt	102	44	23	32	26
Stadt Weimar	25	10	/	8	7
Gotha	72	36	18	23	12
Sömmerda	33	18	9	10	/
Ilm-Kreis	55	24	13	18	13
Weimarer Land	39	17	9	14	7
Mittelthüringen	326	149	77	106	71
Stadt Gera	44	16	8	18	10
Stadt Jena	50	19	10	16	15
Saalfeld-Rudolstadt	64	28	13	23	13
Saale-Holzland-Kreis	35	19	9	11	/
Saale-Orla-Kreis	42	19	10	14	8
Greiz	52	23	11	21	9
Altenburger Land	49	20	10	18	10
Ostthüringen	337	144	71	122	71
Stadt Suhl	16	/	/	7	/
Stadt Eisenach	21	8	/	8	/
Wartburgkreis	67	30	15	23	13
Schmalkalden-Meiningen	65	32	16	23	10
Hildburghausen	37	22	12	10	/
Sonneberg	29	16	9	10	/
Südwestthüringen	235	111	58	80	43
Thüringen	1 087	504	257	368	215
davon					
kreisfreie Städte	258	102	53	89	68
Landkreise	829	402	204	279	147

4.4 Weibliche Bevölkerung in Familien und sonstigen Lebensformen 2011

Kreis Planungsregion Land	Insgesamt	Davon			
		in Familien mit ledigen Kindern		in Paaren ohne ledige Kinder	Alleinstehende
		zusammen	darunter ledige Kinder		
	1 000				
Eichsfeld	52	27	10	16	9
Nordhausen	52	26	11	14	13
Unstrut-Hainich-Kreis	49	25	10	17	8
Kyffhäuserkreis	38	17	/	12	9
Nordthüringen	192	94	36	59	38
Stadt Erfurt	107	49	20	32	27
Stadt Weimar	27	12	/	8	7
Gotha	75	38	15	23	14
Sömmerda	33	16	/	10	/
Ilm-Kreis	54	23	8	18	13
Weimarer Land	39	17	7	14	8
Mittelthüringen	334	155	62	106	74
Stadt Gera	46	17	/	18	12
Stadt Jena	52	18	7	16	17
Saalfeld-Rudolstadt	65	30	12	23	11
Saale-Holzland-Kreis	37	17	/	11	8
Saale-Orla-Kreis	42	18	7	14	10
Greiz	52	20	7	22	10
Altenburger Land	53	21	8	18	14
Ostthüringen	347	142	54	122	82
Stadt Suhl	16	/	/	7	/
Stadt Eisenach	19	/	/	8	/
Wartburgkreis	71	34	14	23	14
Schmalkalden-Meiningen	62	27	9	23	12
Hildburghausen	36	17	/	10	8
Sonneberg	25	11	/	10	/
Südwestthüringen	229	101	36	80	48
Thüringen	1 102	493	188	368	241
davon					
kreisfreie Städte	267	106	42	89	72
Landkreise	835	387	146	279	169

